

Sitzungsvorlage Nr. 028 / 2015

- | | | |
|---|---------------|--------|
| <input type="checkbox"/> für den Haupt- und Finanzausschuss | am | TOP |
| <input type="checkbox"/> für den Bau-, Planungs- und Stadtentwicklungsausschuss | am | TOP |
| <input type="checkbox"/> für den Ausschuss für Umwelt, Kultur und Touristik | am | TOP |
| <input type="checkbox"/> für den Werkausschuss des Abwasserwerkes | am | TOP |
| <input type="checkbox"/> für den Ausschuss für Familie, Schule und Sport | am | TOP |
| <input checked="" type="checkbox"/> für den Rat | am 24.02.2015 | TOP 17 |

öffentliche Sitzung

Betreff:

Umstellung der Spielplatzkontrollen

Finanzielle Auswirkungen:

keine haushaltsmäßige Berührung Auswirkung s. Sachverhalt


Zuständiger Haushaltsplan:

- Ergebnisplan
 Finanzplan A (Ifd. Verwaltungstätigkeit) Finanzplan B (Investitionstätigkeit)

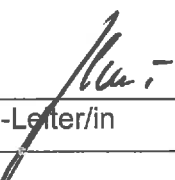
Folgekosten (Auswirkungen siehe Sachverhalt)

Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt die Aufnahme der Umstellung der Spielplatzkontrollen als Ifd. Nr. 39 in das Haushaltssicherungskonzept ab 2016 mit einem jährlichen Wert von 3.000 €.



 Bürgermeister/in



 FB-Letter/in

 Zust. Bearbeiter/in

Sachdarstellung, Begründung:

Die Stadt Tecklenburg hat die 14-tägigen Sichtkontrollen der Kinderspielplätze bislang durch externe Firmen durchführen lassen. Die Kosten beliefen sich 2014 auf rd. 2.800 €. Hierbei ist jedoch darauf hinzuweisen, dass aufgrund von Personalengpässen bei der beauftragten Firma einige Sichtkontrollen nicht durchgeführt werden konnten. Wären auch diese durchgeführt worden, beliefen sich die Kosten auf rd. 3.300 €. Zudem sind die vierteljährlichen Funktionskontrollen und die jährliche Hauptuntersuchung nur sporadisch durchgeführt worden.

Die Stadtverwaltung hat inzwischen die notwendigen Qualifizierungsmaßnahmen für zwei Mitarbeiter des Fachbereiches Planen, Bauen und Umwelt durchgeführt bzw. wird in Kürze die Qualifizierungsmaßnahme für Hauptuntersuchungen durchführen. Der Vertrag mit der bislang beauftragten Firma wurde bereits gekündigt. Die Kontrollen werden künftig von der Verwaltung durchgeführt werden.